

Fairytales and Conspiracies

-

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(nachfolgend „AGB“)

Die Webseite www.fairytalesandconspiracies.com (nachfolgend: „Shop“) ist ein Angebot der Action Press AG, Wielandstraße 3, 60318 Frankfurt am Main (nachstehend „Anbieter“ genannt). Hierfür geltenden die nachfolgenden Bestimmungen:

1 Allgemeine Bestimmungen

- 1.1 Den Kunden des Anbieters wird über den Shop ermöglicht, einzigartige Kunstobjekte entsprechend der nachfolgenden Bedingungen zu erwerben.
- 1.2 Diese AGB gelten für alle vom Anbieter über den Shop gegenüber Kunden angebotenen Services und Dienstleistungen. Mit Aktivierung der Check-Box „XX“ erkennt der Kunde die zu diesem Zeitpunkt gültigen AGB an. Die AGB können jederzeit in der jeweils gültigen Fassung unter dem folgenden Link www.fairytalesandconspiracies.art/terms werden. Im Übrigen besteht die Möglichkeit der Speicherung nach Maßgabe von Ziff. 5.5.
- 1.3 Die Lieferungen, Leistungen und Angebote des Anbieters erfolgen ausschließlich auf Grund dieser AGB in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Version und zwar auch dann, wenn der Zugriff auf das Angebot von außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgt.
- 1.4 Diese AGB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als der Anbieter ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt hat. Entgegenstehende oder von diesen abweichende AGB erkennt der Anbieter nicht an und widerspricht diesen hiermit ausdrücklich. Entgegenstehende AGB des Kunden werden nur dann dem Vertrag zugrunde gelegt, wenn der Anbieter diesen ausdrücklich und schriftlich zustimmt.
- 1.5 Käufer können sowohl Verbraucher als auch Unternehmer sein. Unter einem „Verbraucher“ im Sinne der nachfolgenden Bestimmungen ist gemäß § 13 BGB jede natürliche Person zu verstehen, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unter einem „Unternehmer“ im Sinne der nachfolgenden Bestimmungen ist gemäß § 14 BGB jede natürliche oder juristische Person zu verstehen, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäftes in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständig beruflichen Tätigkeit handelt. Für Unternehmer können abweichende Bestimmungen gelten, sofern dies in diesen AGB bestimmt ist.
- 1.6 Personen und Unternehmen, die entweder (1) der steuerlichen Jurisdiktion der USA oder Kanada unterliegen oder (2) den Sitz oder Wohnsitz bzw. ständigen Aufenthalt in Ländern haben, in denen das Anbieten von kryptografischen Token nicht erlaubt ist oder auf der jeweils aktuellen Liste der risikoreichen und anderen überwachten Ländern der FATF vermerkt sind ([hier](#)), sind von Käufen in dem Shop ausgeschlossen.
- 1.7 Die Vertragssprache ist deutsch. Sofern von diesen AGB oder anderen vertragsbezogenen Erklärungen und Unterlagen Übersetzungen in andere Sprachen als deutsch gefertigt werden („Lesefassungen“) ist allein die deutsche Fassung verbindlich.

2 Vertragsschluss, Erwerbsgegenstand und Minting

Commented [DR1]: @Roman: Im Check-Out-Prozess implementieren.

- 2.1 Die Präsentation der im Shop dargestellten Produkte stellt keinen verbindlichen Antrag auf den Abschluss eines Kaufvertrages dar, sondern versteht sich als unverbindliche Aufforderung an die Kunden, ein Angebot über den Kauf abzugeben.
- 2.2 Über den Shop wird es den Kunden ermöglicht, einzigartige Non-Fungible-Token (nachfolgend „NFT“) aus der „Fairytale & Conspiracies“ Kollektion zu generieren und diese zu erwerben. Gegenstand der Kollektion sind mit Musik unterlegte, digitale Videos (nachfolgend einzeln: „Liquid Poster“). Den Käufer wird über den Shop ermöglicht, aus einzelnen Stehbildern der Liquid Poster (nachfolgend einzeln: „Frame“) einen NFT zu generieren und diesen nach Maßgabe dieser AGB zu erwerben. Die NFT werden nach den persönlichen Vorgaben der Kunden generiert und dürfen nicht zu Anlagezwecken verwendet werden. Der Anbieter erbringt keine Anlageberatung oder sonstige Finanzdienstleistungen.
- 2.3 Kommt ein Kaufvertrag gemäß 2.5 zustande, so erhält der Käufer (1) einen NFT, (2) ein digitales Unikat des Frames im Joint Photographic Experts Group (jpg) Format (7087 x 9449 Pixel), sowie (3) einen Kunstdruck des Frames im 59,4 x 79,4 cm Format, welcher von dem Künstler handsigniert wird. Das NFT dient als Utility Token als Nachweis der Inhaberschaft nach Maßgabe von § 807 BGB an den nach Ziff. 4 eingeräumten Rechten. Wenn nicht ausdrücklich vereinbart, werden dem Käufer keine Rechte Eigentums Verteilung-, Erlös- oder Liquidationsrechte an den mit dem NFT verbundenen Medieninhalten oder sonst ein Vermögens- oder anderes Recht in Bezug auf den Anbieter eingeräumt.
- 2.4 Das NFT wird über einen Smart-Contract nach dem ERC-1155-Standard auf der Ethereum-Blockchain erstellt und verweist auf eine Mediendatei, wie in 2.6 bestimmt. Voraussetzung für den Erhalt eines NFT ist somit, dass der Käufer über ein entsprechendes Wallet auf dieser Blockchain verfügt.
- 2.5 Ein Kaufvertrag kommt wie nachfolgend beschrieben zustande: Der Kunde Frames der im Shop präsentierten Liquid Poster durch geschicktes klicken selektieren und diese zum Erwerb auswählen. Mit einem Klick auf den Button „add to cart“ kann der Kunde den selektierten Frame in einen virtuellen Warenkorb legen. Nach der Artikelauswahl im Warenkorb gelangt der Kunde durch einen Klick auf das Warenkorb Symbol zum Check-Out-Bereich. Dort öffnet sich eine Eingabemaske, in der der die erforderlichen Bestell- und Adressdaten eingeben kann. Im nachfolgenden Schritt öffnet sich durch Betätigen des Buttons „Continue“ eine Übersichtsseite, die die wesentlichen Artikelangaben einschließlich anfallender Kosten nochmals zusammengefasst. So kann der Kunde die Bestellung auf Vollständigkeit und Richtigkeit prüfen und bei Bedarf korrigieren, indem er das Papierkorb Symbol in der roten Leiste klickt. Durch einen Klick auf den Button „confirm & choose payment method“, gelangt der Kunde zu einer Seite, auf der der Kunde die gewünschte Zahlungsart auswählen kann. Mit Vollendung des jeweiligen Zahlungswegs, gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Kauf über die in dem Warenkorb abgelegten Waren ab.
- 2.6 Wenn der Zahlungsvorgang nach Abgabe des Angebots des Kunden erfolgreich war, erhält er eine Bestätigungsmail als Vertragsannahme, wodurch ein Kaufvertrag zustande kommt. Der Zahlungsvorgang gilt als erfolgt, wenn der Anbieter (1) bei der Zahlung in EUR über den gesamten Verkaufspreis verfügen kann oder (2) bei Zahlung in ETH, der vollständige Transfer des ETH-Betrags in dem angegebenen Krypto-Wallet des Anbieters erscheint und der abgeschlossene Vorgang in der Ethereum-Blockchain vollständig dokumentiert wurde. Mit Abschluss des Zahlungsvorgangs wird der vom Kunden nach Ziff. 2.5 ausgewählte Frame wird in dem InterPlanetary File System (IPFS) Netzwerk dauerhaft gespeichert und ist darüber abrufbar.
- 2.7 Mit der Bestätigungsmail nach Ziff. 2.6 erhält der Kunde eine Übersicht über die Details der Bestellung. Mit dem Klick auf den Button „Proceed to claim your NFTs“ gelangt der Kunde zu einer Übersichtsseite, auf der er seine Berechtigung an dem NFT über die Eingabe von Vor- und Nachnamen sowie die Bestellnummer verifiziert. Zudem kann er dort die Wallet-Adresse hinterlegen, zu der das NFT transferiert werden soll. Mit einem Klick auf den Button „Continue“ gelangt er zu einer Seite, auf der die zuvor festgelegte Sicherheitsfrage korrekt beantworten muss. Sind alle Angaben korrekt, so gelangt der Kunde durch einen Klick auf den Button „Submit“ zu einer Seite, auf der die Auslieferung des NFT bestätigt wird. Die Verpflichtung zur Bereitstellung des NFT gilt als erfüllt, wenn der Anbieter nachweisen kann, dass er die Versendung des NFT an die vom Käufer bereitgestellte Wallet-Adresse nachweisen kann.
- 2.8 Der Anbieter ist berechtigt, die im Zusammenhang mit der Plattform zu erbringenden und zusammenhängenden Dienstleistungen selbst oder durch Dritte anzubieten („Subunternehmer“). Der

Commented [DR2]: @Roman: Kommt die Bestätigungsmail direkt nach dem Purchase oder erst, wenn die Transaktion vollständig validiert ist, also erst nach ca. 10-20 Minuten?

Anbieter wird ausschließlich Subunternehmer mit Sitz in der Europäischen Union oder dem Europäischen Wirtschaftsraum ("EU/EWR") mit der Erbringung von Dienstleistungen gegenüber dem Kunde beauftragen.

3 Rechte und Pflichten der Käufer

- 3.1 Der Käufer ist dazu verpflichtet, die im Bestellprozess nach Ziff. Angefragten Daten vollständig und richtig anzugeben sowie die Angaben zur Bestellung vor Absendung auf Korrektheit zu überprüfen. Die Daten sowie insbesondere die Angaben zur Sicherheitsfrage sind so aufzubewahren, dass unbefugte Dritte keinen Zugang erhalten.
- 3.2 Der Käufer hat in eigener Verantwortung sicherzustellen, dass er über sämtliche für den Erhalt des NFT bzw. die Abwicklung des Kaufvertrags erforderlichen Einrichtungen, Hardware und Softwareprogramme verfügt, insbesondere dass er über ein kompatibles Wallet verfügt, welches Token nach dem Standard ERC-1155 empfangen kann. Die Eingabe der Wallet-Adresse nach Ziff. 2.7 ist vom Käufer vor Bestätigung auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu überprüfen.
- 3.3 Für die Weiterveräußerung der Produkte gilt Ziff. 4.5.

4 Nutzungsrechte

- 4.1 Sämtliche über den Shop vertriebenen Produkte unterliegen dem Schutz des Urheberrechts, insbesondere Kunstwerke, Grafiken, Videos, Druck und Prints.
- 4.2 Sofern und soweit durch diese AGB oder eine individuelle Absprache nicht abweichend vereinbart, bedarf jede Übertragung, Veröffentlichung, Vervielfältigung, öffentliche Ausstellung, Aufführung, Weiterübertragung, Vermietung, Reproduktion, Bearbeitung, Umgestaltung oder Veränderung der vom Käufer über den Shop erworbenen Produkte, soweit nicht ausdrücklich vom Urheberrecht zugelassen, die schriftliche Zustimmung des Anbieters.
- 4.3 Die Einräumung von Nutzungs- und/oder Verwertungsrechten bezieht sich allein auf die explizit bestimmten Arten. Nicht ausdrücklich erwähnte Nutzungs- oder Verwertungsarten werden dem Käufer nicht eingeräumt oder übertragen.
- 4.4 Unter der Bedingung der vollständigen Kaufpreiszahlung gewährt der Anbieter dem Käufer die folgenden Nutzungs- und Verwertungsrechte:
 - Mit der erfolgreichen Übertragung des NFT nach Ziff. 2.7 gewährt der Anbieter dem Käufer eine weltweite, nicht exklusive, unentgeltliche und nicht unterlizensierbare Recht zur Nutzung, Vervielfältigung und Darstellung des Inhalts des NFT zum persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch.
 - An dem digitalen Unikat des Frames sowie dem Artprint räumt der Anbieter dem Käufer jeweils das nicht ausschließliche, nicht unterlizensierbare Recht ein, das jeweilige Werk räumlich unbegrenzt zu vervielfältigen und zu privaten und nicht-kommerziellen Zwecken zu nutzen. Das Recht zur Verbreitung, Ausstellung, zum Vortrag, zur Auf- oder Vorführung oder zur öffentlichen Zugänglichmachung ist hiervon nicht umfasst.

Die freie Nutzung und Verwertung der vorbenannten Werke bleiben dem Urheber nach Maßgabe von § 31 Abs.3 S.2 UrhG vorbehalten.

- 4.5 Die nach Ziff. 4.4 eingeräumten Rechte an dem digitalen Unikat des Frames sowie des Liquid Posters können nur gemeinsam und nur dann auf andere Dritte übertragen werden, wenn die je Werk gewährten Rechte vollständig auf den Erwerber übertragen werden und die eigenen Kopien vollständig und irreversibel gelöscht wurden insbesondere von Datenträgern. Entsprechendes gilt für die Übereignung des Eigentums des Artprints. Mit Veräußerung des NFT, also dem Transfer des NFT auf ein anderes Wallet, gehen die hieran eingeräumten Rechte an dem NFT auf den Inhaber des Wallets über, sofern dieser das NFT rechtmäßig erworben hat. Der rechtmäßige Erwerber erhält nur und ausschließlich die Nutzungs- und/oder Verwertungsrechte mit identischen Rechten und Beschränkungen, die dem Käufer nach diesen AGB eingeräumt wurden.

5 Preise, Zahlungs- und Rechnungslegungsverpflichtungen

- 5.1 Alle im Shop dargestellten Preise verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer. Werden Kaufpreise in verschiedenen Währungen angegeben, so ist der EUR Preis der Richtpreis.
- 5.2 Der Käufer ist zur Vorkasse verpflichtet. Sofern nicht abweichend vereinbart, ist der Käufer ist der Kaufpreis sofort zur Zahlung fällig.
- 5.3 Als Zahlungsmittel stehen Kreditkarte sowie die Zahlung via Ether (ETH) zur Verfügung. Wir behalten uns das Recht vor, weitere Zahlungsmittel hinzuzufügen. Etwaige Transaktionskosten, etwa Gebühren für die Kreditkartenzahlung oder Netzwerk-Gebühren für die Zahlung mit ETH, so genannte Gas-Fees, werden von Dritten zusätzlich in Rechnung gestellt und sind vom Käufer zu tragen.
- 5.4 Versandkosten für physikalische Güter, insbesondere für die Artprints, sind in dem dargestellten Bruttopreis enthalten. Der Preis einschließlich Umsatzsteuer und **anfallender Versandkosten** wird außerdem in der Bestellmaske angezeigt, bevor der Käufer die Bestellung absendet
- 5.5 **Die Rechnungsstellung erfolgt auf Nachfrage digital entsprechend der gesetzlichen Anforderungen; auf Rechnungserstellung in Papierform wird verzichtet. Die Rechnung wird dem Kunde mit den Angaben zu den bestellten Produkten E-Mail zugestellt, so dass diese dauerhaft gespeichert werden kann.**

Commented [DR3]: @Roman: Werden diese zusätzlich berechnet?

Commented [DR4]: @Roman: Meine Empfehlung ist, die Rechnung sofort automatisiert rauszuschicken.

6 Lieferbedingungen

- 6.1 Die Lieferfrist für erworbene Kunstdrucke beträgt 3 Wochen ab Vertragsschluss.
- 6.2 Die Bereitstellung des digitalen Unikat des Frames erfolgt derart, dass....
- 6.3 Für die Lieferung von NFT gelten die Bestimmungen von Ziff. 2.

Commented [DR5]: @Roman: Wie werden diese bereitgestellt: E-Mail, Download?

7 Verbraucher Widerruf

7.1 Widerrufsbelehrung

Verbraucher haben bei Abschluss eines Fernabsatzgeschäfts grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das der Anbieter nach Maßgabe des gesetzlichen Musters nachfolgend informiert. In Ziff. 7.3 findet sich ein Muster-Widerrufsformular. Die Ausnahmen vom Widerrufsrecht sind in Ziff. 7.2 geregelt.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Ware wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der physikalischen Waren.

- 7.2 Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verbraucherverträgen, die digitale Produkte zum Gegenstand haben, welche nach den Spezifikationen des Verbrauchers entwickelt werden oder Verträge zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind, § 327 Abs. 4 BGB und § 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB. Das auf dem digitalen Unikat des Frames beruhende NFT wird anhand der individuellen Selektion des Kunden (siehe Ziff. 2.5) gemintet. Für die Herstellung dieses digitalen Produkts (NFT) sowie das bereitgestellte Unikat des Frames sind somit die individuellen Bestimmungen des Kunden maßgeblich. Der Widerruf ist somit **ausgeschlossen**.

- 7.3 Über das **Muster-Widerrufsformular** informiert der Anbieter nach der gesetzlichen Regelung wie folgt:

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Action Press AG

Wielandstraße 3

60318 Frankfurt am Main

Email: XXX

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)

Bestellt am (*)/ erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen

Commented [DR6]: @Roman: Hier bitte E-Mail-Kontakt einfügen, bspw. info@

8 Sachmängelgewährleistung und Garantie

- 8.1 Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §§ 434 ff. sowie §§ 631 ff. und § 650 BGB. Gegenüber Unternehmern beträgt die Gewährleistungsfrist auf vom Anbieter erstellte Gutachten 12 Monate.

- 8.2 Eine zusätzliche Garantie besteht bei den vom Anbieter gelieferten Gutachten nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung zu dem jeweiligen Gutachten abgegeben wurde.

9 Haftung

- 9.1 Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
- 9.2 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 9.3 Die Einschränkungen der Abs. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
- 9.4 Die sich aus Abs. 1 und 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit der Anbieter den Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit des Gutachtens übernommen hat. Das gleiche gilt, soweit der Anbieter und der Kunde eine Vereinbarung über die Beschaffenheit des Gutachtens getroffen haben. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

10 Alternative Streitbeilegung

Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten geschaffen. Die Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Nähere Informationen sind unter dem folgenden Link verfügbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle ist der Anbieter weder bereit noch verpflichtet.

11 Schlussbestimmungen

- 11.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und des Kollisionsrechts; Art. 3 EGBGB bleibt unberührt. Hat der Kunde zum Zeitpunkt der Begründung der Mitgliedschaft seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Land innerhalb von EU/EWR, bleibt die Anwendung zwingender Rechtsvorschriften dieses Landes von der in diesen AGB getroffenen Rechtswahl unberührt.
- 11.2 Mündliche Nebenabreden wurden nicht getroffen. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB sowie alle auf die Mitgliedschaft bezogenen Erklärungen der Parteien bedürfen der Textform (§ 126b BGB). Dies gilt auch für die Aufhebung des Formerfordernisses.
- 11.3 Ist der Kunde Unternehmer i.S.d. § 13 BGB, so ist der Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis der Sitz des Anbieters. Der Anbieter ist berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand gerichtlich in Anspruch zu nehmen.

STAND AUGUST 2022